



Geprüfter Jahresbericht

zum 30. Juni 2023

HAL European Small Cap Equities (vormals H&A Small Cap Equity EMU)

Ein Investmentfonds mit Sondervermögenscharakter (fonds commun de placement) gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner jeweils gültigen Fassung
K718



HAUCK
AUFHÄUSER
FUND SERVICES



HAUCK
AUFHÄUSER
LAMPE

Verwaltungsgesellschaft

Verwahrstelle

Sehr geehrte Damen und Herren,

der vorliegende Bericht informiert Sie umfassend über die Entwicklung des Investmentfonds HAL European Small Cap Equities.

Der Investmentfonds ist ein nach Luxemburger Recht in Form eines fonds commun de placement (FCP) errichtetes Sondervermögen aus Wertpapieren und sonstigen Vermögenswerten. Er wurde nach Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner jeweils gültigen Fassung ("Gesetz von 2010") gegründet und erfüllt die Anforderungen der Richtlinie des Rates der Europäischen Gemeinschaften Nr. 2009/65/EG vom 13. Juli 2009, zuletzt geändert durch die Richtlinie 2014/91/EU des Europäischen Parlamentes und des Rates vom 23. Juli 2014 ("Richtlinie 2009/65/EG").

Zeichnungen können nur auf Grundlage des aktuellen Verkaufsprospekts, des Basisinformationsblattes für verpackte Anlageprodukte für Kleinanleger und Versicherungsanlageprodukte (PRIIP) zusammen mit dem Zeichnungsantragsformular, dem letzten Jahresbericht und gegebenenfalls dem letzten Halbjahresbericht erfolgen.

Sonstige wichtige Informationen an die Anteilinhaber werden grundsätzlich auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft (www.hal-privatbank.com) veröffentlicht. Hier finden Sie ebenfalls aktuelle Fondspreise und Fakten zu Ihren Fonds. Daneben wird, in gesetzlich vorgeschriebenen Fällen, in Luxemburg außerdem eine Veröffentlichung in einer Luxemburger Tageszeitung geschaltet.

Der Bericht umfasst den Zeitraum vom 1. Juli 2022 bis zum 30. Juni 2023.

Zum 1. November 2022 hat sich der Name des Fonds geändert in HAL European Small Cap Equities (vormals H&A Small Cap Equity EMU).

Management und Verwaltung	4
Bericht des Fondsmanagers	5
Erläuterungen zu der Vermögensübersicht	6
HAL European Small Cap Equities	9
Bericht des réviseur d'entreprises agréé	17
Informationen für die Anleger in der Schweiz (ungeprüft).....	20
Sonstige Hinweise (ungeprüft).....	21



Management und Verwaltung

Verwaltungsgesellschaft

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.
R.C.S. Luxembourg B28878
1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach
Gezeichnetes Kapital zum 31. Dezember 2022: EUR 11,0 Mio.

Aufsichtsrat

Vorsitzender

Dr. Holger Sepp
Vorstand
Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Frankfurt am Main

Mitglieder

Marie-Anne van den Berg
Independent Director

Andreas Neugebauer
Independent Director

Vorstand

Elisabeth Backes
Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Luxemburg

Christoph Kraiker
Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Luxemburg

Wendelin Schmitt
Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Luxemburg

Verwahrstelle

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg
1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

Zahl-, Vertriebs- und Kontaktstellen

Großherzogtum Luxemburg

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg
1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

Bundesrepublik Deutschland

Kontaktstelle Deutschland:
Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.
1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

Republik Österreich

Kontaktstelle/Informationsstelle Österreich
Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG
Am Belvedere 1, A-1100 Wien

Schweiz

Zahlstelle in der Schweiz

Telco AG
Bahnhofstrasse 4, CH-6431 Schwyz

Vertreter in der Schweiz

1741 Fund Solutions AG
Burggraben 16, CH-9000 St. Gallen

Repräsentant in Hong Kong

IFAST FINANCIAL (HK) LIMITED
Suite 1303, 13/F, Two Exchange Square
8 Connaught Place, Central, Hong Kong

Fondsmanager und Vertriebsstelle

Lampe Asset Management GmbH (seit dem 1. Oktober 2022)
Schwannstraße 10, D-40476 Düsseldorf

Abschlussprüfer

Ernst & Young S.A.
Cabinet de révision agréé
35E avenue John F. Kennedy, L-1855 Luxembourg

Register- und Transferstelle

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.
1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach



Bericht des Fondsmanagers

Rückblick

Die Kursschwäche, die europäische Small Caps im ersten Halbjahr 2022 erlebten, hielt auch im zweiten Halbjahr des Jahres an. Besonders betroffen waren dabei deutsche Small Caps, die höhere Verluste verzeichneten als ihre europäischen Pendanten. Dies war hauptsächlich auf den hohen Anteil der Industrie- und Technologiebranche in Deutschland zurückzuführen. Darüber hinaus wurden deutsche Unternehmen aufgrund ihrer starken Energieabhängigkeit stärker von den Auswirkungen des Ukraine-Konflikts beeinträchtigt.

Insgesamt wurden europäische Small Caps durch eine Reihe von Belastungsfaktoren beeinträchtigt. Dazu gehörten Rezessionsängste, hohe Inflationsraten, stark gestiegene Energiepreise und das gestiegene Zinsniveau. Diese Faktoren trugen zu hoher Unsicherheit an den Märkten bei.

Das erste Halbjahr 2023 brachte mehrere Überraschungen mit sich. Zum ersten Mal seit der großen Finanzkrise kam es wieder zu Bankeninsolvenzen. Darüber hinaus gab es einen monatelangen Streit über die Anhebung der Schuldenobergrenze in den USA. Technologieaktien weltweit wurden durch das Potenzial der Künstlichen Intelligenz angetrieben. Diese Euphorie unterstützte auch eine Rallye am Gesamtmarkt, die stark genug war, um die Verluste des zweiten Halbjahres 2022 mehr als auszugleichen.

Entwicklung

Der HAL European Small Cap Equities (Anteilklasse RT) stieg im Berichtszeitraum (Berichtsjahr vom 1. Juli 2022 bis 30. Juni 2023) um 10,05%. Besonders erfreulich entwickelten sich im Fonds die Titel Elmos (+109% im Berichtszeitraum), Atoss Software (+73%) und Jungheinrich (+61%). Diese drei Titel hatten zum Stichtag 30.06.2023 ein Gewicht von zusammen über 9% im Fonds.

Ausblick

Für das zweite Halbjahr 2023 erwarten wir eine Fortsetzung der positiven Entwicklung der Aktienmärkte, unterstützt durch ein positives Wirtschaftswachstum. Dies setzt auch voraus, dass Unternehmen in der Lage sind, gestiegene Kosten weiterzugeben oder zumindest ihre Gewinnmargen zu halten. Wir erwarten ebenfalls positive Impulse von der Zinsseite, die das Investitionsklima verbessern könnten. Trotz dieser positiven Aussichten bestehen Abwärtsrisiken durch negative Konjunkturüberraschungen und die anhaltenden Auswirkungen des Ukraine-Krieges.



Der vorliegende Bericht wurde gemäß den in Luxemburg geltenden Vorschriften erstellt.

Der Wert eines Anteils ("Anteilwert") lautet auf die im Verkaufsprospekt festgelegte Währung der Anteilklasse ("Anteilklassenwährung"). Er wird unter Aufsicht der Verwahrstelle von der Verwaltungsgesellschaft oder einem von ihr beauftragten Dritten an jedem im Verkaufsprospekt festgelegten Tag ("Bewertungstag") berechnet. Die Berechnung des Fonds und seiner Anteilklassen erfolgt durch Teilung des Netto-Fondsvermögens der jeweiligen Anteilklasse durch die Zahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile dieser Anteilklasse. Soweit in Jahres- und Halbjahresberichten sowie sonstigen Finanzstatistiken aufgrund gesetzlicher Vorschriften oder gemäß den Regelungen des Verwaltungsreglements Auskunft über die Situation des Fondsvermögens des Fonds insgesamt gegeben werden muss, erfolgen diese Angaben in Euro ("Referenzwährung"), und die Vermögenswerte werden in die Referenzwährung umgerechnet.

Das Netto-Fondsvermögen wird nach folgenden Grundsätzen berechnet:

- a) Die im Fonds enthaltenen Zielfondsanteile werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Anteilwert bzw. Rücknahmepreis bewertet.
- b) Der Wert von Kassenbeständen oder Bankguthaben, Einlagenzertifikaten und ausstehenden Forderungen, vorausbezahlten Auslagen, Bardividenden und erklärten oder aufgelaufenen und noch nicht erhaltenen Zinsen entspricht dem jeweiligen vollen Betrag, es sei denn, dass dieser wahrscheinlich nicht voll bezahlt oder erhalten werden kann, in welchem Falle der Wert unter Einschluss eines angemessenen Abschlages ermittelt wird, um den tatsächlichen Wert zu erhalten.
- c) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt, sofern nachfolgend nichts anderes geregelt ist.
- d) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder auf einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für Vermögenswerte, welche an einer Börse oder auf einem anderen Markt wie vorerwähnt notiert oder gehandelt werden, die Kurse entsprechend den Regelungen in c) den tatsächlichen Marktwert der entsprechenden Vermögenswerte nicht angemessen widerspiegeln, wird der Wert solcher Vermögenswerte auf der Grundlage des vernünftigerweise vorhersehbaren Verkaufspreises nach einer vorsichtigen Einschätzung ermittelt.
- e) Der Liquidationswert von Futures, Forwards oder Optionen, die nicht an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, entspricht dem jeweiligen Nettoliquidationswert, wie er gemäß den Richtlinien des Vorstands auf einer konsistent für alle verschiedenen Arten von Verträgen angewandten Grundlage festgestellt wird. Der Liquidationswert von Futures, Forwards oder Optionen, welche an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, wird auf der Grundlage der letzten verfügbaren Abwicklungspreise solcher Verträge an den Börsen oder organisierten Märkten, auf welchen diese Futures, Forwards oder Optionen vom Fonds gehandelt werden, berechnet; sofern ein Future, ein Forward oder eine Option an einem Tag, für welchen der Nettovermögenswert bestimmt wird, nicht liquidiert werden kann, wird die Bewertungsgrundlage für einen solchen Vertrag vom Vorstand in angemessener und vernünftiger Weise bestimmt.
- f) Swaps werden zu ihrem Marktwert bewertet. Es wird darauf geachtet, dass Swap-Kontrakte zu marktüblichen Bedingungen im exklusiven Interesse des Fonds abgeschlossen werden.
- g) Geldmarktinstrumente können zu ihrem jeweiligen Verkehrswert, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und allgemein anerkannten, von Wirtschaftsprüfern nachprüfbar festgelegten Bewertungsregeln festlegt, bewertet werden.
- h) Sämtliche sonstige Wertpapiere oder sonstige Vermögenswerte werden zu ihrem angemessenen Marktwert bewertet, wie dieser nach Treu und Glauben und entsprechend dem der Verwaltungsgesellschaft auszustellenden Verfahren zu bestimmen ist.
- i) Die auf Wertpapiere entfallenden anteiligen Zinsen werden mit einbezogen, soweit diese nicht im Kurswert berücksichtigt wurden (Dirty-Pricing).
- j) Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des Fonds ausgedrückt sind, wird in diese Währung zu den zuletzt verfügbaren Devisenkursen umgerechnet. Wenn solche Kurse nicht verfügbar sind, wird der Wechselkurs nach Treu und Glauben und nach dem vom Vorstand aufgestellten Verfahren bestimmt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann nach eigenem Ermessen andere Bewertungsmethoden zulassen, wenn sie dieses im Interesse einer angemesseneren Bewertung eines Vermögenswertes des Fonds für angebracht hält.

Wenn die Verwaltungsgesellschaft der Ansicht ist, dass der ermittelte Anteilwert an einem bestimmten Bewertungstag den tatsächlichen Wert der Anteile des Fonds nicht wiedergibt, oder wenn es seit der Ermittlung des Anteilwertes beträchtliche Bewegungen an den betreffenden Börsen und/oder Märkten gegeben hat, kann die Verwaltungsgesellschaft beschließen, den Anteilwert noch am selben Tag zu aktualisieren. Unter diesen Umständen werden alle für diesen Bewertungstag eingegangenen Anträge auf Zeichnung und Rücknahme auf der Grundlage des Anteilwertes eingelöst, der unter Berücksichtigung des Grundsatzes von Treu und Glauben aktualisiert worden ist.

Im Geschäftsjahr kamen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamttrendite-Swaps im Sinne der Verordnung (EU) 2015/2365 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 ("SFTR") zum Einsatz. Somit sind im Jahresbericht keine Angaben im Sinne von Artikel 13 der genannten Verordnung an die Anleger aufzuführen.

Risikohinweise zum Ukraine-Konflikt: Die Auswirkungen der Ukraine-Krise für den Fonds sind derzeit nicht abschließend zu beurteilen. Auch wenn keine direkten Wertpapierbestände in der Ukraine oder Russland vorhanden sind, besteht die Gefahr, dass indirekte Risiken aus den verhängten Sanktionen, entstehender Marktvolatilität oder steigenden Energiepreisen Einfluss auf die Entwicklung des Fonds oder von Geschäftspartnern nehmen.



Im Februar 2022 hat eine Anzahl von Ländern (inklusive USA, UK und der EU) Sanktionen gegenüber bestimmten Unternehmen und Personen in Russland im Zusammenhang mit der offiziellen Anerkennung der Volksrepublik Donezk und der Volksrepublik Lugansk durch die Russische Föderation verhängt. Weitere zusätzliche Sanktionen wurden nach den durch Russland gegen die Ukraine initiierten militärischen Operationen am 24. Februar 2022 angekündigt und verhängt. Die oben beschriebenen Ereignisse sowie die Schwankungen der Rohstoffpreise und Wechselkurse und der damit verbundenen möglichen negativen Auswirkungen auf die Weltwirtschaft hat zu einem starken Anstieg der Volatilität der Märkte geführt. Auch wenn diese Ereignisse bisher keine Auswirkungen auf die Performance, die Fortführung der Unternehmenstätigkeit und die operative Tätigkeit des Fonds hatten, beobachten der Portfolio Manager und der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft des Fonds kontinuierlich die Entwicklung dieser Ereignisse und die finanziellen Auswirkungen auf den Fonds. Der Fonds hat und hatte zu keinem Zeitpunkt Schwierigkeiten, ausreichend Liquidität zur Bedienung von Rücknahmen zur Verfügung zu stellen.

Wertentwicklung des Netto-Fondsvermögens im Berichtszeitraum (nach BVI-Methode exkl. Verkaufsprovision)

HAL European Small Cap Equities RT / LU0100177426 (1. Juli 2022 bis 30. Juni 2023)	10,05 %
HAL European Small Cap Equities IT / LU0229455992 (1. Juli 2022 bis 30. Juni 2023)	10,66 %
HAL European Small Cap Equities RA / LU0100177772 (1. Juli 2022 bis 30. Juni 2023)	10,04 %

Die Wertentwicklung ist die prozentuale Veränderung zwischen dem angelegten Vermögen am Anfang des Anlagezeitraumes und seinem Wert am Ende des Anlagezeitraumes und beruht auf der Annahme, dass etwaige Ausschüttungen wieder angelegt wurden. Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu.

Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio/ TER) des Netto-Fondsvermögens (nach BVI-Methode inkl. Performance Fee)

HAL European Small Cap Equities RT (1. Juli 2022 bis 30. Juni 2023)	2,02 %
HAL European Small Cap Equities IT (1. Juli 2022 bis 30. Juni 2023)	1,46 %
HAL European Small Cap Equities RA (1. Juli 2022 bis 30. Juni 2023)	2,03 %

Die Gesamtkostenquote (TER) des Netto-Fondsvermögens drückt die Summe der Kosten und Gebühren als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio/ TER) des Netto-Fondsvermögens (exkl. Performance Fee)

HAL European Small Cap Equities RT (1. Juli 2022 bis 30. Juni 2023)	2,02 %
HAL European Small Cap Equities IT (1. Juli 2022 bis 30. Juni 2023)	1,46 %
HAL European Small Cap Equities RA (1. Juli 2022 bis 30. Juni 2023)	2,03 %

Performance Fee

HAL European Small Cap Equities RT (1. Juli 2022 bis 30. Juni 2023)	0,00 %
HAL European Small Cap Equities IT (1. Juli 2022 bis 30. Juni 2023)	0,00 %
HAL European Small Cap Equities RA (1. Juli 2022 bis 30. Juni 2023)	0,00 %

Häufigkeit der Portfoliumschichtung (Portfolio Turnover Rate/ TOR)

HAL European Small Cap Equities (1. Juli 2022 bis 30. Juni 2023)	24 %
--	------

Die ermittelte absolute Anzahl der Häufigkeit der Portfoliumschichtung stellt das Verhältnis zwischen den Wertpapierankäufen und Wertpapierverkäufen, den Mittelzu- und -abflüssen sowie des durchschnittlichen Netto-Fondsvermögens für den oben aufgeführten Berichtszeitraum dar.

Verwendung der Erträge

Die ordentlichen Erträge aus Zinsen und/oder Dividenden abzüglich Kosten sowie netto realisierte Kursgewinne werden für HAL European Small Cap Equities RT grundsätzlich thesauriert. Für das abgelaufene Geschäftsjahr wurden keine Ausschüttungen vorgenommen.

Die ordentlichen Erträge aus Zinsen und/oder Dividenden abzüglich Kosten sowie netto realisierte Kursgewinne für HAL European Small Cap Equities IT werden grundsätzlich ausgeschüttet. Für das abgelaufene Geschäftsjahr wurde eine Ausschüttung i.H.v. EUR 0,51 je Anteil vorgenommen.

Die ordentlichen Erträge aus Zinsen und/oder Dividenden abzüglich Kosten sowie netto realisierte Kursgewinne für HAL European Small Cap Equities RA werden grundsätzlich ausgeschüttet. Für das abgelaufene Geschäftsjahr wurde eine Ausschüttung i.H.v. EUR 0,06 je Anteil vorgenommen.



Veröffentlichungen

Der jeweils gültige Ausgabe- und Rücknahmepreis der Anteile, sowie alle sonstigen, für die Anteilinhaber bestimmten Informationen können jederzeit am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle sowie bei den Zahl- und Vertriebsstellen erfragt werden.

Informationen zu Vergütungen

Angaben zu den Vergütungen können Sie dem aktuellen Verkaufsprospekt entnehmen.

Im Rahmen der Tätigkeit des Fonds bestanden für das abgelaufene Geschäftsjahr keine Vereinbarungen über die Zahlung von "Soft Commissions" oder ähnlichen Vergütungen. Weder der Verwalter noch eine mit ihm verbundene Stelle haben für das abgelaufene Geschäftsjahr Kickback Zahlungen oder sonstige Rückvergütungen von Maklern oder Vermittlern erhalten.

Besteuerung des Fonds in Luxemburg

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer ("taxe d'abonnement") von zurzeit 0,05 % p.a. auf Anteile nicht-institutioneller Anteilklassen. Diese taxe d'abonnement ist vierteljährlich auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Fondsvermögen zahlbar. Die Einkünfte des Fonds werden in Luxemburg nicht besteuert.

Transaktionskosten

Für das am 30. Juni 2023 endende Geschäftsjahr sind im Zusammenhang mit dem Kauf und Verkauf von Wertpapieren, Geldmarktpapieren, Derivaten oder anderen Vermögensgegenständen die unten aufgelisteten Transaktionskosten angefallen. Zu den Transaktionskosten zählen insbesondere Provisionen für Broker und Makler, Clearinggebühren und fremde Entgelte (z. B. Börsenentgelte, lokale Steuern und Gebühren, Registrierungs- und Umschreibengebühren).

HAL European Small Cap Equities (1. Juli 2022 bis 30. Juni 2023)

30.533,92 EUR



Vermögensaufstellung zum 30.06.2023

HAL European Small Cap Equities

Gattungsbezeichnung	Markt	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 30.06.2023	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Wertpapiervermögen								55.890.919,67	89,04	
Börsengehandelte Wertpapiere										
Aktien										
Belgien										
AGEAS SA/NV Actions Nominatives o.N.		BE0974264930	Stück	8.500,00	0,00	0,00	EUR	36,94	313.990,00	0,50
Grpe Bruxelles Lambert SA(GBL) Actions au Porteur o.N.		BE0003797140	Stück	18.600,00	0,00	0,00	EUR	71,48	1.329.528,00	2,12
Bundesrep. Deutschland										
AIXTRON SE Namens-Aktien o.N.		DE000A0WMPJ6	Stück	70.000,00	43.500,00	0,00	EUR	30,19	2.113.300,00	3,37
ATOSS Software AG Inhaber-Aktien o.N.		DE0005104400	Stück	9.000,00	0,00	0,00	EUR	206,00	1.854.000,00	2,95
Carl Zeiss Meditec AG Inhaber-Aktien o.N.		DE0005313704	Stück	4.000,00	0,00	0,00	EUR	96,66	386.640,00	0,62
CEWE Stiftung & Co. KGaA Inhaber-Aktien o.N.		DE0005403901	Stück	9.000,00	0,00	0,00	EUR	89,10	801.900,00	1,28
Eckert & Ziegler Str.-u.Med.AG Inhaber-Aktien o.N.		DE0005659700	Stück	30.000,00	0,00	0,00	EUR	35,60	1.068.000,00	1,70
Einhell Germany AG Inhaber-Vorzugsakt.o.St. o.N.		DE0005654933	Stück	10.258,00	0,00	-1.025,00	EUR	146,20	1.499.719,60	2,39
Elmos Semiconductor SE Inhaber-Aktien o.N.		DE0005677108	Stück	28.000,00	14.602,00	0,00	EUR	73,00	2.044.000,00	3,26
Hornbach Holding AG&Co.KGaA Inhaber-Aktien o.N.		DE0006083405	Stück	7.856,00	0,00	-2.000,00	EUR	71,30	560.132,80	0,89
Jungheinrich AG Inhaber-Vorzugsakt.o.St.o.N.		DE0006219934	Stück	60.000,00	0,00	-14.761,00	EUR	31,96	1.917.600,00	3,05
KWS SAAT SE & Co. KGaA Inhaber-Aktien o.N.		DE0007074007	Stück	14.509,00	0,00	0,00	EUR	55,80	809.602,20	1,29
Masch. Berth. Hermle AG Inhaber-Vorzugsaktien o.St.o.N		DE0006052830	Stück	7.000,00	0,00	0,00	EUR	242,00	1.694.000,00	2,70
Nemetschek SE Inhaber-Aktien o.N.		DE0006452907	Stück	50.000,00	10.000,00	0,00	EUR	67,82	3.391.000,00	5,40
RATIONAL AG Inhaber-Aktien o.N.		DE0007010803	Stück	2.000,00	2.000,00	0,00	EUR	656,00	1.312.000,00	2,09
secunet Security Networks AG Inhaber-Aktien o.N.		DE0007276503	Stück	1.565,00	0,00	0,00	EUR	218,00	341.170,00	0,54
SFC Energy AG Inhaber-Aktien o.N.		DE0007568578	Stück	30.000,00	30.000,00	0,00	EUR	22,50	675.000,00	1,08
Sixt SE Inhaber-Vorzugsakt. o.St.o.N.		DE0007231334	Stück	28.000,00	3.000,00	0,00	EUR	69,60	1.948.800,00	3,10
Sto SE & Co. KGaA Inhaber-Vorzugsakt. o.St.o.N.		DE0007274136	Stück	12.000,00	0,00	0,00	EUR	149,60	1.795.200,00	2,86
Talanx AG Namens-Aktien o.N.		DE000TLX1005	Stück	46.250,00	0,00	-8.250,00	EUR	51,85	2.398.062,50	3,82
Dänemark										
Demant AS Navne Aktier A DK 0,2		DK0060738599	Stück	30.000,00	0,00	-15.000,00	DKK	282,40	1.137.646,96	1,81
Finnland										
Olvi Oy Registered Shares A EO 1		FI0009900401	Stück	10.596,00	0,00	0,00	EUR	28,60	303.045,60	0,48
Ponsse Oy Registered Shares EO 0,25		FI0009005078	Stück	11.307,00	0,00	0,00	EUR	32,00	361.824,00	0,58
QT Group PLC Registered Shares EO 0,10		FI4000198031	Stück	30.000,00	15.000,00	0,00	EUR	74,90	2.247.000,00	3,58



Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil des Jahresberichtes.

Gattungsbezeichnung	Markt	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 30.06.2023	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Frankreich										
Bureau Veritas SA Actions au Porteur EO -,12		FR0006174348	Stück	85.000,00	0,00	0,00	EUR	24,74	2.102.900,00	3,35
Kaufman & Broad S.A. Actions Port. EO -,26		FR0004007813	Stück	45.000,00	0,00	0,00	EUR	27,05	1.217.250,00	1,94
Publicis Groupe S.A. Actions Port. EO 0,40		FR0000130577	Stück	15.000,00	0,00	-16.410,00	EUR	73,26	1.098.900,00	1,75
Großbritannien										
Rightmove PLC Registered Shares LS -,001		GB00BGDT3G23	Stück	50.000,00	0,00	0,00	GBP	5,17	299.768,25	0,48
Italien										
Reply S.p.A. Azioni nom. EO 0,13		IT0005282865	Stück	5.858,00	0,00	0,00	EUR	102,30	599.273,40	0,95
Sanlorenzo S.p.A. In Sigla SI Azioni nom. o.N.		IT0003549422	Stück	60.000,00	5.000,00	0,00	EUR	38,70	2.322.000,00	3,70
Sol S.p.A. Azioni nom. EO 0,52		IT0001206769	Stück	45.607,00	0,00	-2.906,00	EUR	26,00	1.185.782,00	1,89
Niederlande										
Alfen N.V. Registered Shares EO -,10		NL0012817175	Stück	10.638,00	0,00	0,00	EUR	58,80	625.514,40	1,00
Norwegen										
Aker ASA Navne-Aksjer A NK 28		NO0010234552	Stück	17.927,00	0,00	-7.073,00	NOK	607,50	928.131,83	1,48
Polen										
LIVECHAT Software S.A. Inhaber-Aktien A,B ZY -,02		PLLVTSF00010	Stück	52.496,00	0,00	-17.504,00	PLN	126,20	1.490.923,97	2,38
Portugal										
Cort.Amorim-Soc.Gest.Part.S.SA Açções Nominativas EO 1		PTCOR0AE0006	Stück	80.000,00	80.000,00	0,00	EUR	9,63	770.400,00	1,23
Galp Energia SGPS S.A. Açções Nominativas EO 1		PTGALOAM0009	Stück	120.000,00	0,00	0,00	EUR	10,62	1.274.400,00	2,03
Schweden										
Securitas AB Namn-Aktier B SK 1		SE0000163594	Stück	130.000,00	0,00	0,00	SEK	88,00	968.121,39	1,54
Schweiz										
Fischer AG, Georg Namens-Aktien SF 0,05		CH1169151003	Stück	14.000,00	14.000,00	0,00	CHF	65,65	940.977,73	1,50
Straumann Holding AG Namens-Aktien SF 0,01		CH1175448666	Stück	10.000,00	0,00	-8.000,00	CHF	140,90	1.442.539,03	2,30
Österreich										
Rosenbauer International AG Inhaber-Aktien o.N.		AT0000922554	Stück	19.562,00	0,00	0,00	EUR	30,00	586.860,00	0,93
Schoeller-Bleckm. Oilf. Equ.AG Inhaber-Aktien EO 1		AT0000946652	Stück	24.000,00	24.000,00	0,00	EUR	52,20	1.252.800,00	2,00
Organisierter Markt										
Aktien										
Bundesrep. Deutschland										
2G Energy AG Inhaber-Aktien o.N.		DE000A0HL8N9	Stück	106.663,00	84.000,00	-5.337,00	EUR	27,65	2.949.231,95	4,70
STEICO SE Inhaber-Aktien o.N.		DE000A0LR936	Stück	29.988,00	22.000,00	-4.937,00	EUR	27,40	821.671,20	1,31
Großbritannien										
Fevertree Drinks PLC Registered Shares LS -,0025		GB00BRJ9BJ26	Stück	50.000,00	50.000,00	0,00	GBP	12,26	710.312,86	1,13
Bankguthaben										
EUR - Guthaben										
EUR bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg				6.971.752,57			EUR		6.971.752,57	11,11



Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil des Jahresberichtes.

Gattungsbezeichnung	Markt	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 30.06.2023	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen										
SEK bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg				0,01			SEK		0,00	0,00
Sonstige Vermögensgegenstände									15.256,86	0,02
Zinsansprüche aus Bankguthaben				15.256,86			EUR		15.256,86	0,02
Gesamtaktiva									62.877.929,10	100,17
Verbindlichkeiten									-106.993,03	-0,17
aus										
Fondsmanagementvergütung				-57.410,40			EUR		-57.410,40	-0,09
Prüfungskosten				-27.321,00			EUR		-27.321,00	-0,04
Risikomanagementvergütung				-700,00			EUR		-700,00	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten				-250,00			EUR		-250,00	0,00
Taxe d'abonnement				-7.847,35			EUR		-7.847,35	-0,01
Transfer- und Registerstellenvergütung				-1.299,99			EUR		-1.299,99	0,00
Verwahrstellenvergütung				-4.302,14			EUR		-4.302,14	-0,01
Verwaltungsvergütung				-7.862,15			EUR		-7.862,15	-0,01
Gesamtpassiva									-106.993,03	-0,17
Fondsvermögen									62.770.936,07	100,00**
Umlaufende Anteile RT			STK						120.403,473	
Umlaufende Anteile IT			STK						346.230,800	
Umlaufende Anteile RA			STK						172.086,187	
Anteilwert RT			EUR						145,32	
Anteilwert IT			EUR						84,37	
Anteilwert RA			EUR						93,34	

**Bei der Ermittlung der Prozentwerte können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.



Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil des Jahresberichtes.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Fonds, welche nicht in Fondswährung ausgedrückt sind, sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Devisenkurse bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

			per 29.06.2023
Britische Pfund	GBP	0,8630	= 1 Euro (EUR)
Dänische Kronen	DKK	7,4470	= 1 Euro (EUR)
Norwegische Kronen	NOK	11,7340	= 1 Euro (EUR)
Schwedische Kronen	SEK	11,8167	= 1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	CHF	0,9768	= 1 Euro (EUR)
Zloty	PLN	4,4436	= 1 Euro (EUR)



Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte des HAL European Small Cap Equities, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

- Käufe und Verkäufe von Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen:

Gattungsbezeichnung	ISIN	Währung	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum
Wertpapiere				
Handel				
Aktien				
AIB Group PLC Registered Shares EO -,625	IE00BF0L3536	EUR	0,00	-900.000,00
Antares Vision S.p.A. Azioni nom. o.N.	IT0005366601	EUR	0,00	-20.432,00
Associated British Foods PLC Registered Shares LS -,0568	GB0006731235	GBP	0,00	-24.000,00
Aurubis AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006766504	EUR	0,00	-9.000,00
Banco de Sabadell S.A. Acciones Nom. Serie A EO -,125	ES0113860A34	EUR	1.200.000,00	-1.200.000,00
Bellway PLC Registered Shares LS -,125	GB0000904986	GBP	0,00	-7.500,00
DIC Asset AG Namens-Aktien o.N.	DE000A1X3XX4	EUR	0,00	-103.344,00
Fraport AG Ffm.Airport.Ser.AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005773303	EUR	0,00	-7.000,00
KION GROUP AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000KGX8881	EUR	0,00	-20.000,00
Meliá Hotels International Acciones Port.EO 0,20	ES0176252718	EUR	0,00	-102.029,00
SEB S.A. Actions Port. EO 1	FR0000121709	EUR	0,00	-10.000,00
Serviceware SE Inhaber-Aktien o.N.	DE000A2G8X31	EUR	0,00	-70.000,00
USU Software AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0BVU28	EUR	8.620,00	-22.293,00
Uzin Utz SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0007551509	EUR	0,00	-7.540,00
nicht notiert				
Aktien				
Securitas AB Anrechte	SE0018689226	SEK	520.000,00	-520.000,00
USU Software AG z.Rückkauf eing.Inhaber-Aktien	DE000A31C4A2	EUR	13.673,00	-13.673,00



Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) HAL European Small Cap Equities

Die Ertrags- und Aufwandsrechnung für die Zeit vom 1. Juli 2022 bis zum 30. Juni 2023 gliedert sich wie folgt:

	Anteilklasse RT in EUR	Anteilklasse IT in EUR	Anteilklasse RA in EUR	Summe in EUR
I. Erträge				
Zinsen aus Bankguthaben	19.997,64	32.687,84	18.398,44	71.083,92
Dividendenerträge (nach Quellensteuer)	331.749,10	533.150,14	307.779,17	1.172.678,41
Ordentlicher Ertragsausgleich	-2.939,20	15.187,92	-5.966,18	6.282,54
Summe der Erträge	348.807,54	581.025,89	320.211,44	1.250.044,87
II. Aufwendungen				
Verwaltungsvergütung	-96.432,95	-108.119,42	-91.333,92	-295.886,29
Verwahrstellenvergütung	-13.740,98	-22.231,93	-12.787,59	-48.760,50
Depotgebühren	-4.517,73	-7.241,03	-4.251,73	-16.010,49
Taxe d'abonnement	-8.092,67	-13.320,77	-7.519,94	-28.933,38
Prüfungskosten	-8.609,85	-13.911,85	-8.000,71	-30.522,41
Druck- und Veröffentlichungskosten	-27.079,50	-43.541,03	-25.215,45	-95.835,98
Risikomanagementvergütung	-2.367,03	-3.829,06	-2.203,91	-8.400,00
Sonstige Aufwendungen	-17.936,71	-28.762,90	-16.626,86	-63.326,47
Transfer- und Registerstellenvergütung	-5.199,96	-5.199,96	-5.199,96	-15.599,88
Zinsaufwendungen	-635,29	-967,64	-603,56	-2.206,49
Fondsmanagementvergütung	-154.448,44	-148.959,49	-142.138,99	-445.546,92
Ordentlicher Aufwandsausgleich	3.620,88	-7.580,04	7.535,68	3.576,52
Summe der Aufwendungen	-335.440,23	-403.665,12	-308.346,94	-1.047.452,29
III. Ordentliches Nettoergebnis				202.592,58
IV. Veräußerungsgeschäfte				
Realisierte Gewinne				5.151.648,27
Realisierte Verluste				-2.577.125,89
Außerordentlicher Ertragsausgleich				18.270,22
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften				2.592.792,60
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres				2.795.385,18
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne				3.261.523,00
Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste				-157.200,18
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres				3.104.322,82
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres				5.899.708,00



Entwicklung des Fondsvermögens HAL European Small Cap Equities

für die Zeit vom 1. Juli 2022 bis zum 30. Juni 2023:

		in EUR
I. Wert des Fondsvermögens am Beginn des Geschäftsjahres		56.881.831,77
Mittelzufluss/ -abfluss (netto)		17.525,58
Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	6.735.199,22	
Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-6.717.673,64	
Ertragsausgleich/ Aufwandsausgleich		-28.129,28
Ergebnis des Geschäftsjahres		5.899.708,00
davon Nettoveränderungen der nicht realisierten Gewinne	3.261.523,00	
davon Nettoveränderungen der nicht realisierten Verluste	-157.200,18	
II. Wert des Fondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres		62.770.936,07



Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre*
 HAL European Small Cap Equities

	Anteilklasse RT in EUR	Anteilklasse IT in EUR	Anteilklasse RA in EUR
zum 30.06.2023			
Fondsvermögen	17.497.073,48	29.211.445,50	16.062.417,09
Umlaufende Anteile	120.403,473	346.230,800	172.086,187
Anteilwert	145,32	84,37	93,34
zum 30.06.2022			
Fondsvermögen	16.311.783,95	24.921.725,76	15.648.322,06
Umlaufende Anteile	123.523,275	326.870,800	184.487,266
Anteilwert	132,05	76,24	84,82
zum 30.06.2021			
Fondsvermögen	22.989.625,40	30.454.144,03	21.510.180,86
Umlaufende Anteile	137.393,386	317.013,413	200.124,724
Anteilwert	167,33	96,07	107,48

*Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu.



Bericht des Réviseur d'entreprises agréé

An die Anteilscheininhaber des
HAL European Small Cap Equities (vormals H & A Small Cap Equity EMU)
1c, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss des HAL European Small Cap Equities (vormals H & A Small Cap Equity EMU) (der "Fonds") - bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 30. Juni 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung sowie der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie den Erläuterungen zu der Vermögensübersicht mit einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden - geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Fonds zum 30. Juni 2023 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der Commission de Surveillance du Secteur Financier ("CSSF") angenommenen internationalen Prüfungsstandards ("ISA") durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den ISA-Standards, wie sie in Luxemburg von der CSSF angenommen wurden, wird im Abschnitt « Verantwortung des Réviseur d'entreprises agréé für die Jahresabschlussprüfung » weitergehend beschrieben. Wir sind auch unabhängig von der Gesellschaft in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ (IESBA Code), zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft des Fonds ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des Réviseur d'entreprises agréé zu diesem Jahresabschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft des Fonds für den Jahresabschluss

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft des Fonds ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft des Fonds als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft des Fonds verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und - sofern einschlägig - Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft des Fonds beabsichtigt den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des Réviseur d'entreprises agréé für die Jahresabschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des Réviseur d'entreprises agréé, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für das Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.



Building a better
working world

- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der von dem Vorstand der Verwaltungsgesellschaft des Fonds angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Anhangangaben.
- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch den Vorstand der Verwaltungsgesellschaft des Fonds sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet im Bericht des Réviseur d'entreprises agréé auf die dazugehörigen Anhangangaben zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des Réviseur d'entreprises agréé erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Anhangangaben und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Ernst & Young
Société anonyme
Cabinet de révision agréé



Nadia Faber

Luxemburg, den 25. Oktober 2023

Vertreter in der Schweiz

1741 Fund Solutions AG
Burggraben 16, CH-9000 St. Gallen

Zahlstelle in der Schweiz

Tellco AG
Bahnhofstrasse 4, CH-6431 Schwyz

Bezugsort der maßgeblichen Dokumente

Die maßgeblichen Dokumente wie der Prospekt, die wesentlichen Anlegerinformationen (KIIDs), die Statuten oder der Fondsvertrag sowie der Jahres- und Halbjahresbericht können kostenlos beim Vertreter in der Schweiz bezogen werden.

Publikation

Die ausländische kollektive Kapitalanlage betreffenden Publikationen erfolgen in der Schweiz auf der elektronischen Plattform der Swiss Fund Data AG, www.swissfunddata.ch. Die Ausgabe- und Rücknahmepreise bzw. der Inventarwert mit dem Hinweis "exklusive Kommissionen" aller Anteilklassen werden bei jeder Ausgabe und Rücknahme von Anteilen in Swiss Fund Data AG, www.swissfunddata.ch publiziert. Die Preise werden täglich publiziert.

Wertentwicklung des Netto-Fondsvermögens im Berichtszeitraum (nach BVI-Methode exkl. Verkaufsprovision)

HAL European Small Cap Equities RT (1. Juli 2022 bis 30. Juni 2023)	10,05 %
HAL European Small Cap Equities IT (1. Juli 2022 bis 30. Juni 2023)	10,66 %
HAL European Small Cap Equities RA (1. Juli 2022 bis 30. Juni 2023)	10,04 %

Total Expense Ratio (TER) inkl. performanceabhängige Vergütung

HAL European Small Cap Equities RT	2,02%
HAL European Small Cap Equities IT	1,46%
HAL European Small Cap Equities RA	2,03%

Die Gesamtkostenquote (TER) wurde gemäss der aktuell gültigen "Richtlinie zur Berechnung und Offenlegung der Total Expense Ratio (TER) von kollektiven Kapitalanlagen" der Asset Management Association Switzerland berechnet.

Total Expense Ratio (TER) exkl. performanceabhängige Vergütung

HAL European Small Cap Equities RT	2,02 %
HAL European Small Cap Equities IT	1,46 %
HAL European Small Cap Equities RA	2,03 %

Portfolio Turnover Ratio (PTR)

HAL European Small Cap Equities	24%
---------------------------------	-----

Zahlung von Retrozessionen und Rabatten

Die Fondsleitung der Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. sowie deren Beauftragte können Retrozessionen zur Entschädigung der Vertriebstätigkeit von Fondsanteilen in der Schweiz bezahlen. Mit dieser Entschädigung können insbesondere folgende Dienstleistungen abgegolten werden:

- jedes Anbieten des Fonds gemäß Artikel 3 Buchstabe g FIDLEG und Artikel 3 Absatz 5 FIDLEV;
- Zurverfügungstellung der erforderlichen Unterlagen;
- Unterstützung beim Erwerb der Fondsanteile.

Retrozessionen gelten nicht als Rabatte auch wenn sie ganz oder teilweise letztendlich an die Anleger weitergeleitet werden. Die Offenlegung des Empfangs der Retrozessionen richtet sich nach den einschlägigen Bestimmungen des FIDLEG.

Die Fondsleitung der Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. und deren Beauftragte bezahlen im Vertrieb in der Schweiz keine Rabatte, um die auf den Anleger entfallenden, dem Fonds belasteten Gebühren und Kosten zu reduzieren.

Erfüllungsort und Gerichtsstand

Für die in der Schweiz angebotenen Anteile ist der Erfüllungsort am Sitz des Vertreters. Der Gerichtsstand liegt am Sitz des Vertreters oder am Sitz oder Wohnsitz des Anlegers.

Sprache

Für das Rechtsverhältnis zwischen dem Anlagefonds und den Anlegern in der Schweiz ist die deutsche Fassung des ausführlichen Verkaufsprospektes maßgebend.

Risikomanagementverfahren des Fonds HAL European Small Cap Equities

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet ein Risikomanagementverfahren, das die Überwachung der Risiken der einzelnen Portfoliopositionen und deren Anteil am Gesamtrisikoprofil des Portfolios des verwalteten Fonds zu jeder Zeit erlaubt. Im Einklang mit dem Gesetz vom 17. Dezember 2010 und den anwendbaren regulatorischen Anforderungen der Commission de Surveillance du Secteur Financier ('CSSF') berichtet die Verwaltungsgesellschaft regelmäßig über das von ihr verwendete Risikomanagement-Verfahren an die CSSF.

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet zur Überwachung des Gesamtrisikos des HAL European Small Cap Equities einen relativen Value-at-Risk Ansatz.

Als Vergleichsvermögen dient ein europäischer Small Cap Aktienindex.

Die maximal zulässige Limitauslastung, gemessen durch den Quotienten von Value-at-Risk des Portfolios und Value-at-Risk des Vergleichsvermögens, liegt bei 200%. Die Value-at-Risk Auslastung betrug im vergangenen Geschäftsjahr:

Minimum	88,9 %
Maximum	107,1 %
Durchschnitt	99,8 %

Zur Berechnung des Value-at-Risk wurde ein historischer Value-at-Risk-Ansatz benutzt. Der Value-at-Risk bezieht sich auf eine Haltedauer von 20 Tagen, ein Konfidenzniveau von 99 % sowie einen Beobachtungszeitraum von einem Jahr.

Im vergangenen Geschäftsjahr wurde eine Hebelwirkung von durchschnittlich 0,00 % gemessen. Die Berechnung beruht auf dem in der European Securities and Markets Authority (ESMA) - Leitlinie 10-788 definierten Sum-of-Notionals Approach.

Hinweis zu Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung:

Im Berichtszeitraum wurden keine Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung eingesetzt.

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor

Der Fondsmanager trifft Anlageentscheidungen grundsätzlich unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken. Nachhaltigkeitsrisiken können durch ökologische und soziale Einflüsse auf einen potenziellen Vermögensgegenstand entstehen sowie aus der Unternehmensführung (Corporate Governance) des Emittenten eines Vermögensgegenstands. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Vergütungsrichtlinie

Die Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. (HAFS) hat im Einklang mit geltenden gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorgaben Grundsätze für ihr Vergütungssystem definiert, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagementsystem vereinbar und diesem förderlich sind. Dieses Vergütungssystem orientiert sich an der nachhaltigen und unternehmerischen Geschäftspolitik des Hauck Aufhäuser Lampe Konzerns und soll daher keine Anreize zur Übernahme von Risiken geben, die unvereinbar mit den Risikoprofilen und Vertragsbedingungen der von der HAFS verwalteten Investmentfonds sind. Das Vergütungssystem soll stets im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der HAFS und der von ihr verwalteten Fonds und der Anleger dieser Fonds stehen und umfasst auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Die Vergütung der Mitarbeiter der HAFS kann fixe und variable Elemente sowie monetäre und nicht-monetäre Nebenleistungen enthalten. Die Bemessung der Komponenten erfolgt unter Beachtung der Risikogrundsätze, Marktüblichkeit und Angemessenheit. Des Weiteren wird bei der Festlegung der einzelnen Bestandteile gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung besteht sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Die variable Vergütung stellt somit nur eine Ergänzung zur fixen Vergütung dar und setzt keine Anreize zur Eingehung unangemessener Risiken. Ziel ist eine flexible Vergütungspolitik, die auch einen Verzicht auf die Zahlung der variablen Komponente vorsehen kann.

Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich überprüft und bei Bedarf angepasst, um die Angemessenheit und Einhaltung der rechtlichen Vorgaben zu gewährleisten.

Im Geschäftsjahr 2022 beschäftigte die HAFS im Durchschnitt 117 Mitarbeiter, denen Vergütungen i.H.v. 12,0 Mio. Euro gezahlt wurden. Von den 117 Mitarbeitern wurden 22 Mitarbeiter als sog. Risk Taker gem. der ESMA-Guideline ESMA/2016/411, Punkt 19 identifiziert. Diesen Mitarbeitern wurden in 2022 Vergütungen i.H.v. 3,0 Mio. Euro gezahlt, davon 0,5 Mio. Euro als variable Vergütung.